



## Designstrategie mit Schubkraft

### Ing. Johann Stickler

Liebherr-Werk Bischofshofen GmbH  
A-5500 Bischofshofen, Dr.-Hans-Liebherr-Straße 4  
Tel: 05 / 0809 -11227  
Web: [www.liebherr.com](http://www.liebherr.com)



### Ausbildung und beruflicher Werdegang

Ing. Johann Stickler schloss in Salzburg die HTBL für Maschinenbau ab und sammelte anschließend Erfahrungen im Konstruktionsbereich. Seit 1982 ist er bei der Firma LIEBHERR in Bischofshofen beschäftigt: Zuerst als Gruppenleiter der Sonderkrankonstruktion, ab 1986 im Bereich „Radlader“ und anschließend als Leiter der Entwicklung. 2006 wurde er zum Geschäftsführer des Technischen Bereichs bestellt, zu dem die Entwicklung (bestehend aus Konstruktion, Technischer Versuch, Dokumentation und Produktschule) und das Qualitätswesen zählt.

### Zum Unternehmen

Das Familienunternehmen Liebherr wurde im Jahr 1949 von Hans Liebherr gegründet. Der große Erfolg des ersten mobilen, leicht montierbaren und preisgünstigen Turmdrehkrans bildete das Fundament des Unternehmens. Heute zählt Liebherr nicht nur zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt, sondern ist auch auf vielen anderen Gebieten als Anbieter technisch anspruchsvoller, nutzenorientierter Produkte und Dienstleistungen anerkannt. Inzwischen ist das Unternehmen zu einer Firmengruppe mit 32.600 Beschäftigten in über 100 Gesellschaften auf allen Kontinenten angewachsen, welches auch auf zahlreiche Designpreise verweisen kann.

Die Entwicklung und Fertigung aller Produkte und Komponenten der Firmengruppe ist verteilt auf insgesamt 29 Standorte in zwölf Ländern auf vier Kontinenten. Das Baumaschinenprogramm umfasst komplette Modellreihen für Turmdrehkrane, Fahrzeugkrane, Hydraulikbagger, Muldenkipper, Hydro-Seilbagger, Radlader, Planier- und Laderaupen, Rohrleger, Betonmischanlagen und Fahrmischer. Umfassende Produktlinien bietet Liebherr auch in vielen anderen Bereichen. Im Güterumschlag sind es die Schiffs-, Container- und Umschlagkrane. Im Maschinen- und Anlagenbau ist Liebherr mit Werkzeugmaschinen, Verkettungsanlagen, Flugzeugausrüstungen und Verkehrstechnik vertreten. Und für den Haushalt bietet Liebherr ein komplettes Programm an Kühl- und Gefriergeräten an. Um Kernkompetenzen nicht außer Haus zu geben, kommen wichtige Baugruppen ebenfalls aus der eigenen Entwicklung und Fertigung. Hierzu gehören zum Beispiel die gesamte Antriebs- und Steuerungstechnik für Baumaschinen, mit den Produktgruppen Elektrik, Elektronik, Getriebe, Hydraulik und Dieselmotoren. Ein weiteres Beispiel sind die Komponentenbereiche Hydraulikzylinder und Wälzlager, die zunehmend auch in Produkten anderer Hersteller zum Einsatz kommen.

### Zum Interview

Mag. Christian Kreiner (Strategic Industrial Design) und Ing. Johann Stickler (Liebherr-Werk Bischofshofen GmbH) berichten in dem Interview über die Implementierung des strategischen Designs im Bereich der Erdbewegung. Es werden die Aktivitäten des Produktdesigns erörtert und die Entstehungsgeschichte dazu wird beschrieben.



DESIGN-TAGUNG-09  
Gutes Design ist mehr als eine schöne Form!

